Cormor

Torrente Cormor

Angelegt: 2023-03-09 20:54:31	**Update:** 2024-01-05 19:38:13	**Druck:** 2025-12-05 08:12:16
Land: Italia / Italy **Region:** Lombardia **Subregion:** Sondrio **Ort:** Lanzada		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a2 V	**Gesamtzeit:** 4h25
Zustiegszeit: 10min	**Begehungszeit:** 4h	**Rückwegszeit:** 15min
Einstiegshöhe: 1900m	**Ausstiegshöhe:** 1540m	**Höhendifferenz:** 360m
Canyonstrecke: 1000m	**Höchste Abseilstelle:** 27m	**Anzahl Abseiler:** 23
Transport: Auto benötigt	**Gestein:** gneiss	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Südwest	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 4.8 (19)	**Beschreibung:** ★ 2.7 (16)	**Verankerung:** ★ 2.9 (16)

Besonderheiten:
Höhlenpassage, Staudamm,

Ausrüstung:
Seile: 2x30m
Stirnlampe,

Charakteristik:
Ungemein eindrucksvoller Serpentincanyon der größtenteils unterhalb von riesigen Felsblöcken verläuft. Wasserdichte Stirnlampe notwendig. Schwierige Orientierung im Felschaos (da und dort Steinmänner)

Hydrologie:
Direkt unterhalb einer Staumauer

Anfahrt:
Von Sondrio nordwärts in Richtung Chiesa in Valmalenco. Diese Ortschaft, die jenseits des Flusses liegt, passieren und unmittelbar nach Überquerung des von Osten kommenden Baches rechts ab in Richtung Lanzada, Tornadri. Nach diesen Orten weiter und in vielen Serpentinen steil hinauf. Nach Durchfahren einiger Tunnels erreichen wir einen großen Parkplatz beim Restaurant Edelweiss.
Einstiegsparkplatz: Rechts auf einer schmalen Asphaltstrasse aufwärts Richtung Campo Moro. Entweder am grossen Wanderparkplatz parken oder bei den ersten Häusern links abwärts auf einer Schotterpiste zu einem kleinen Parkplatz unterhalb der Staumauer fahren. Ab, über den Cormor nach Franscia und in der Nähe der Brücke über den Laterna parken.

Zustieg:
Vom Wanderparkplatz über einen Pfad auf die Schotterpiste und dieser bis zum Parkplatz an der Staumauer folgen.
Vom Parkplatz unter der Staumauer orografisch links auf einem deutlichen Steig absteigen. Nach etwa 3min erreicht der Steig das mit gigantischen Blöcken gefüllte Bachbett. Einstieg an einem Flutwarnschild und einem orangen Reflektor an einem Baum.

Tour:
Unter den ersten Blöcken zum ersten 13m Abseiler abklettern, danach von rechts unter verkeilten Blöcken 25m, 12m und 7m abseilen. Ab hier 3 Abseilstellen in völliger Dunkelheit bevor es wieder kurz ins Helle geht. Ein Siphon muss verwinkelt und kleinräumig oberhalb umklettert werden bis man den Bach wieder oberhalb einer 22m Abseilstelle erreicht. Weitere 4 Abseilstellen, teilweise wieder im Dunklen, führen zum höchsten Wasserfall der Tour: 27m gehts durch ein Felstor abwärts. Hier gibts den einzigen Fluchtweg der Tour nach links. Auch hier ist ein oranger Reflektor an einem Baum. Ein Nebenbach bringt mindestens das Doppelte an Wasser mit, wenn es bereits im ersten Teil Probleme gegeben hat sollte man nicht weitergehen.
Der zweite Teil beginnt am Pfad des Notausstiegs und ist wieder mit einem orangen Reflektor markiert. Man steigt wieder ins verblockte Bachbett ein und folgt möglichst dem Wasser durch unübersichtliche Blockkletterei bevor es für längere Zeit dunkel wird. 9 Abseilstellen in wunderschön ausgewaschenen Serpentin folgen, beim 18m Wasserfall unbedingt auf das Hängebecken links achten - bei hohen Wasserstand ist es sehr schwer dort wieder rauszukommen. Man kann das Becken aber orogr. links vermeiden.
Die Klamm endet im Blockchaos, besser in der Nähe des Bachlaufes bis zur Brücke abklettern, oberhalb der Blöcke ist der Fels bewachsen und sehr rutschig. Über eine alte Holzleiter (bei rot/weisser Wegmarkierung auf Block im Bachbett) kann man bereits vorher rechts das Bachbett verlassen.

Rückweg:
Die Brücke überqueren und den rot/weiß markierten Steig am rechten Ufer bis zum unteren Parkplatz folgen.

Koordinaten:
Canyon Start 46.3027 9.9235
Parkplatz Ausstieg 46.2927 9.9129
Parkplatz Zustieg 46.3040 9.9258
Canyon Ende 46.2969 9.9189
Parkplatz Zustieg 46.3039 9.9297

Begehungen:

2025-11-11 | MirkoT | |📖 |⚓ | | 👎 Nicht begangen
Die Straße von Lanzada nach Campo Franscia wurde durch einen Erdrutsch beschädigt, der am Dienstag, den 11. November 2025, niederging. Die Arbeiten in Campo Franscia könnten bis zum Frühjahr 2026 dauern. https://www.sondriotoday.it/foto/eventi/frana-lanzada-11-11-2025/#frana-15.html (maschinell übersetzt)

2025-10-29 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cormor All anchors on site. very nice tour (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2532/observations.html)

2025-08-31 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cormor Beautiful canyon, feels more like caving. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2532/observations.html)

2025-08-25 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cormor During the Womens Canyoning; we had to search a bit from the upper part to the lower part (after a red dot on a tree and before a reflector on an other tree go to the right); beware of the waterfall that falls into a little pool, keep left as soon as you can… Nice tour! (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2532/observations.html)

2025-08-24 | Daniela Rossi |⭐⭐⭐⭐½ |📖★★ |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Wegfindung sowohl zum Canyon als auch im Canyon schwierig. Eine gut eingespielte Gruppe ist von Vorteil. Sonst top Bedingungen. Das Kraftwerk oberhalb ist nicht zu erreichen. Es gibt keine Nummer oder Informationen.

2025-08-19 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cormor RASMolto bello (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2532/observations.html)

2025-08-19 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cormor DC+Nous avons rencontré un employé de la compagnie hydraulique au niveau du barrage.Nous n'avons pas pu avoir d'informations précises su ce n'est "en principe pas de lâcher prévu"Équipement top sur relais brochés Le dernier relais a été remplacé par un anneau de corde +MR Pour l'entrée dans la 2e partie marcher 2 mn sur un sentier rg puis entrer juste en dessous du plus gros bloc du secteur (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2532/observations.html)

2025-08-11 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cormor (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2532/observations.html)

2025-08-10 | GeorgB |⭐⭐⭐⭐⭐ |📖★★ |⚓★★★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Alles in Ordnung und schön wie immer. Wir sind etwas zu früh in den zweiten Teil eingestiegen, ein Abseiler von einem Felsohr und ein bisserl kriechen im Wasser aber besser als der Schluf beim letzten Besuch. 6 Personen 5h

2025-07-22 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cormor Incroyable canyon ! L’équipement est au top. On a fait que la première partie à 2 en 2h30. Sortie rive gauche après la grande cascade qui arrive dans une grande vasque et forêt , puis suivre le chemin de randonnée jusqu’à la route. Pour vérifier les manœuvres hydropiques demander au gardien à côté du premier barrage (traverse le pont jusqu’à la petite maison) Ambiance frissonnante garantie ;) (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2532/observations.html)

2025-07-18 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cormor Incroyable. Un canyon hors du commun. Le canyon coule dès l'entrée après le barrage. Du coup ça pousse un peu dans la deuxième partie. Aucun problème pour trouver l'entrée de la deuxième partie. Chercher au plus simple dès la rencontre des blocs. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2532/observations.html)

2025-07-17 | Lukas Bergauer |⭐⭐⭐⭐⭐ |📖★★★ |⚓★★★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Absolute Top-Bedingungen, bei heißem Wetter ist es einfach schön, in die tiefe Kühle dieser Schlucht/Höhle/Höhle einzutauchen. Die Verankerungen sind top und die Beschreibung auch. Es gibt eine Station mit zwei Ankerplätzen: